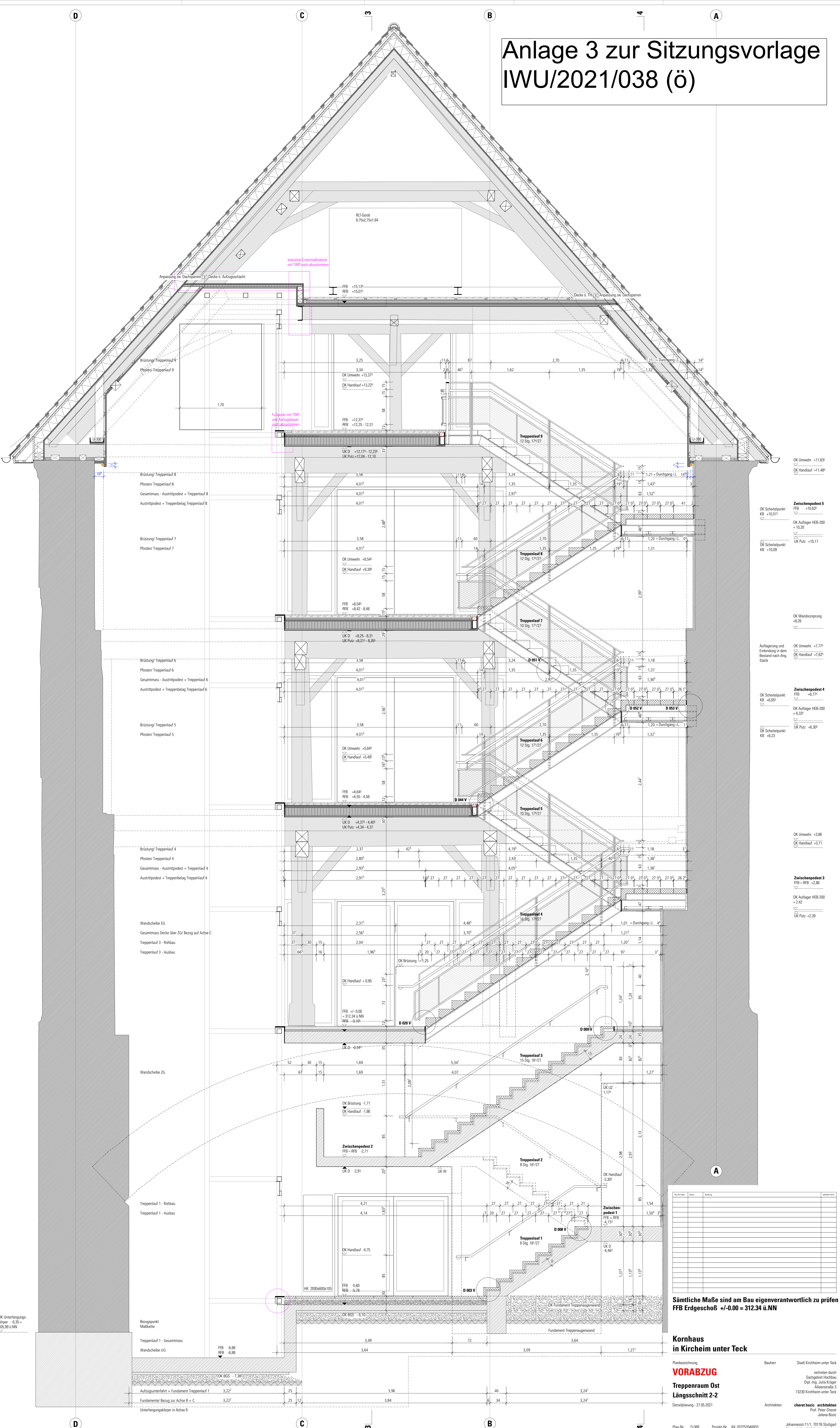


Anlage 3 zur Sitzungsvorlage IWU/2021/038 (ö)



Sämtliche Maße sind am Bau eigenverantwortlich zu prüfen
FFB Erdgeschoss +/-0.00 = 312.34 ü.NN

**Kornhaus
in Kirchheim unter Teck**

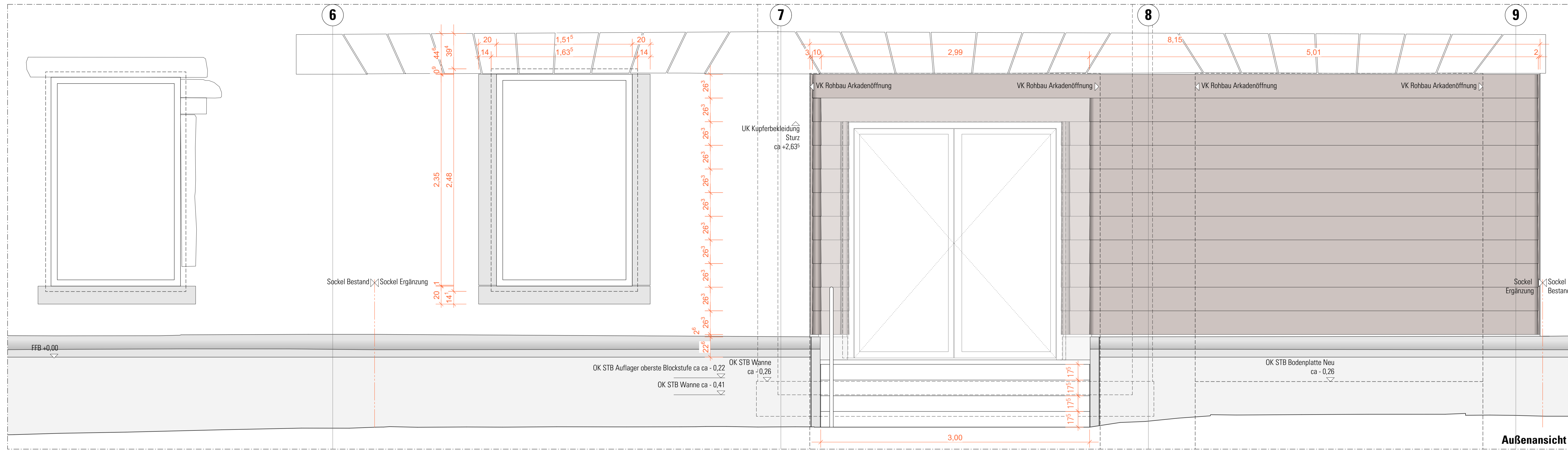
Planbezeichnung: **VORABZUG**
Treppenraum Ost
Längsschnitt 2-2
Detailplanung: 27.05.2021

Bauherr: Stadt Kirchheim unter Teck
Architekten: **cheret architekten**
Prof. Peter Cheret
Jelena Boic
Johannesstr. 11/1, 70176 Stuttgart
Tel. +49 711 76537-15 Fax. -14
e-mail: buero@cheret-boic.de

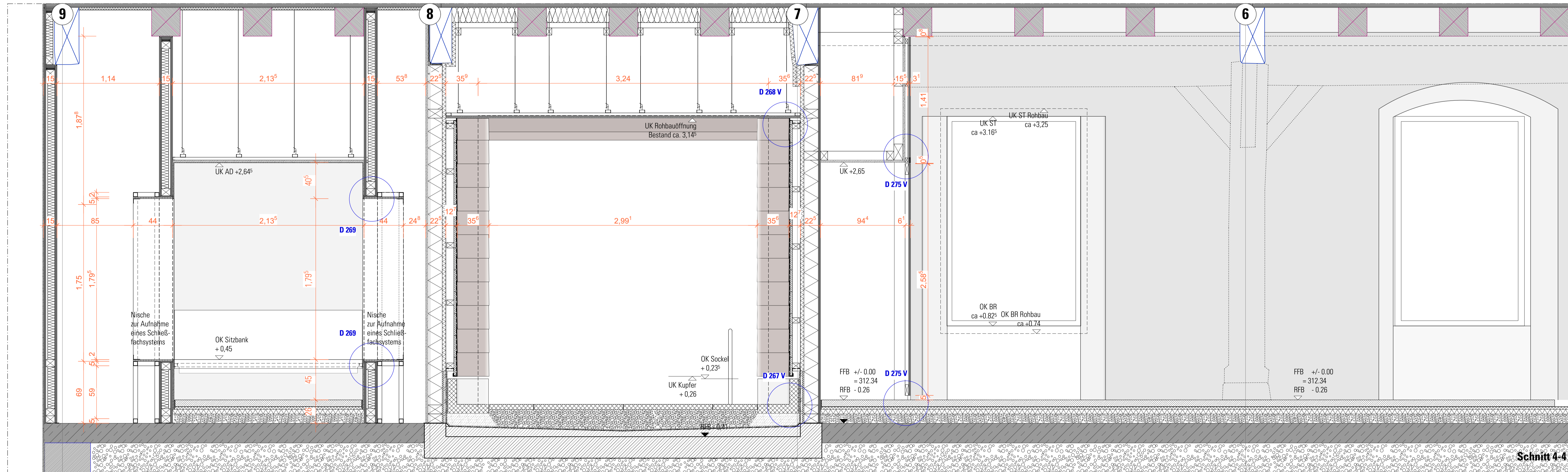
OK Umrangungs-
körper - 6,25 =
305,99 ü.NN

OK Umrangungs-
körper - 6,25 =
305,99 ü.NN

OK Umrangungs-
körper - 6,25 =
305,99 ü.NN



Außenansicht



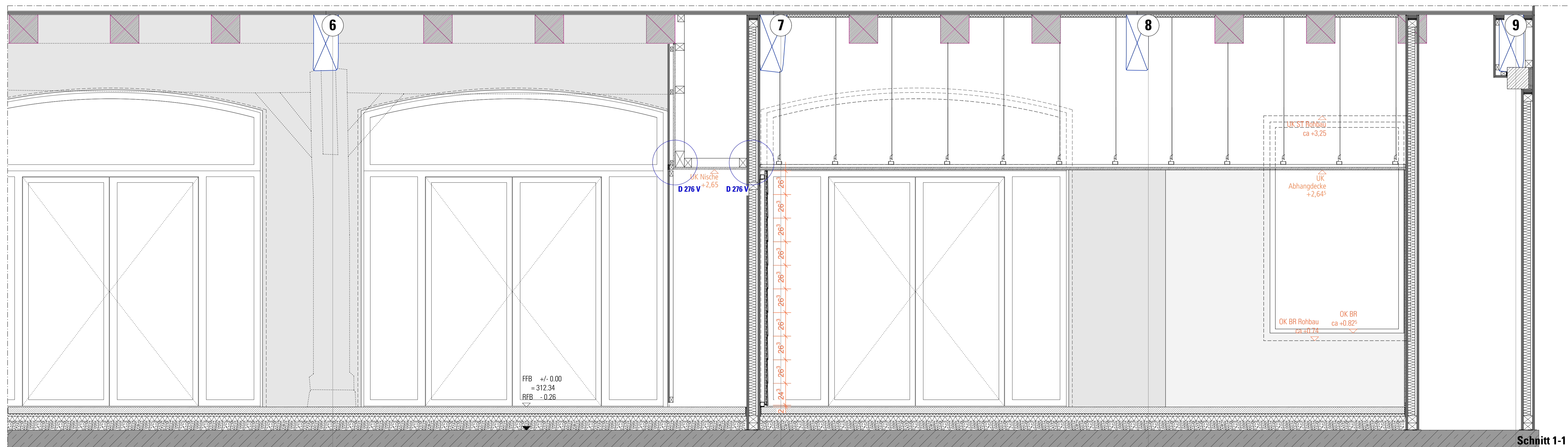
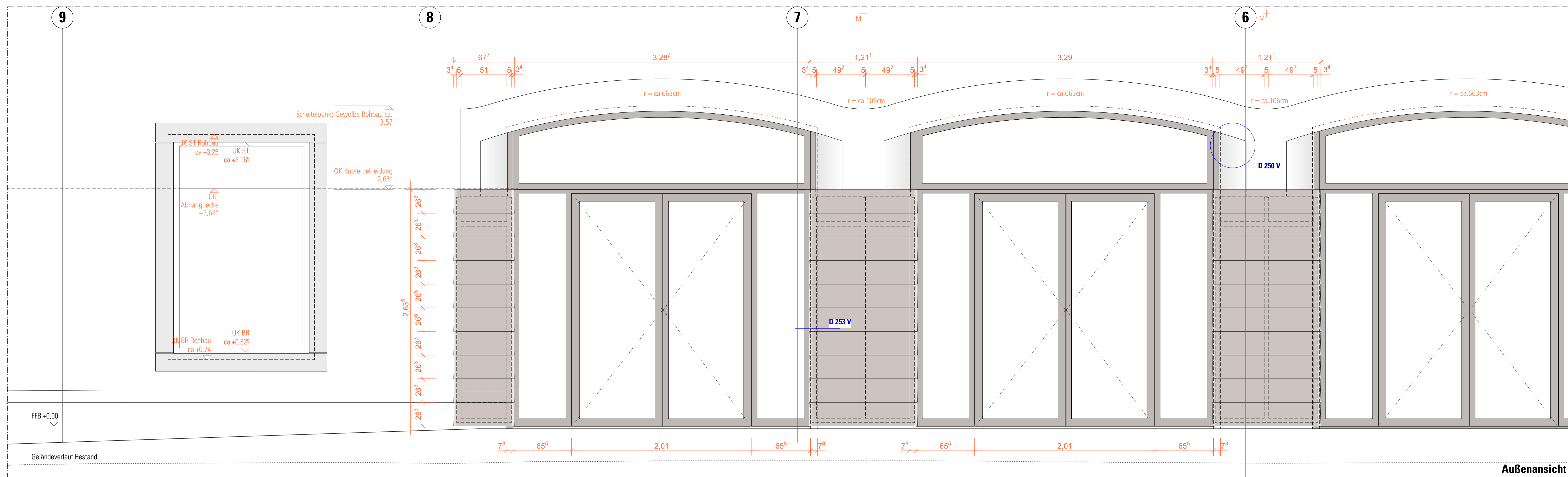
Schnitt 4-4

Plan-Nr./Index	Datum	Änderung	gezeichnet durch

Sämtliche Maße sind am Bau eigenverantwortlich zu prüfen
FFB Erdgeschoß +/-0.00 = 312.34 ü.NN

Kornhaus in Kirchheim unter Teck

Planbezeichnung	Bauherr	Stadt Kirchheim unter Teck
VORABZUG	vertreten durch	Sachgebiet Hochbau Dipl.-Ing. Julia Krüger Allenenstraße 3 73230 Kirchheim unter Teck
Fassade EG + Foyer	Architekten	cheret bozic architekten Prof. Peter Cheret Jelena Bozic
Detailplanung		
Plan-Nr.	Projekt-Nr.	KK-...
Maßstab M 1:20	gefertigt	31.10.2019
		Johannesstr.11/1, 70176 Stuttgart Tel. +49 711.76537-15 Fax. -14 e-mail: buero@cheret-bozic.de



Plan-Nr./Index	Datum	Änderung	gezeichnet durch

Sämtliche Maße sind am Bau eigenverantwortlich zu prüfen
FFB Erdgeschoß +/-0.00 = 312.34 ü.NN

Kornhaus in Kirchheim unter Teck

Planbezeichnung: **VORABZUG**
Fassade EG + Foyer

Bauherr: Stadt Kirchheim unter Teck
vertreten durch:
Sachgebiet Hochbau
Dipl.-Ing. Julia Krüger
Allerstraße 3
73230 Kirchheim unter Teck

Detailplanung: cheret bozic architekten
Prof. Peter Cheret
Jelena Bozic

Plan-Nr.: KK-...
Maßstab: M 1:20
gefertigt: 31.10.2019

Johannesstr.11/1, 70176 Stuttgart
Tel. ++49 711.76537-15 Fax. -14
e-mail: buero@cheret-bozic.de

Zugangstreppe Achse D 7-8

- 1-läufige Treppe in Stahlbeton, gerader Lauf mit aufgesattelten Stufen, Laufplattenstärke und Verfüllung: nach Angabe TWP, 5 Steigungen 17⁵/28cm
- Blockstufen auf Mörtelstreifen zwängungsfrei verlegt.
- Abdichten des Anschlussbereiches Rohbautreppe und aufgehende Wand, die Abdichtung ist seitlich bis 20cm über die wasserführende Schicht nach oben zu ziehen.

Wannenausbildung im überdeckten Eingangsbereich

- abrechen der Bestandsdecke
- Ausbildung einer Wanne aus Stahlbeton, unterseitige Verfüllung nach Angabe Statik
- Herstellen eines Gefälle zur Mitte der Wanne mit einer Aufbetonschicht, Gefälle min 2%, maximale Höhe Aufbeton ca. 8cm
- Dachdichtung aus Polymerbitumenbahnen, 2-lagige Ausführung, ca 10mm
- Bautenschutzmatte d=10mm
- Rieselbett ca. 20cm
- großformatige Betonfertigteilplatten ca. 300 x 95 x 8cm, im Gefälle verlegt.

Sockelausbildung zwischen Achse D 7-8

- Betonfertigteile auf Stahlbetontreppenlauf aufgelegt nach statischer Erfordernis und Angabe TWP mit rückverankert

Fertigteil im Bereich der Treppe: ca. 117⁵x168⁵x10cm, unterseitige Ausnehmung an Treppenlauf angepasst. Obere Eckausbildung als Hohlkehle r=17,5cm

Fertigteil im Bereich der Wanne: Fertigteil als 4-seitig geschlossene Wanne, ca. 45⁵x44x212cm, mit 2 Innenkanten ausgerundet r=5,25cm und einer Außenkante gerundet r=3,75cm, sowie Ausbildung eines Gefälles auf einer langen Innenseite (mind. 2%)

Handlauf

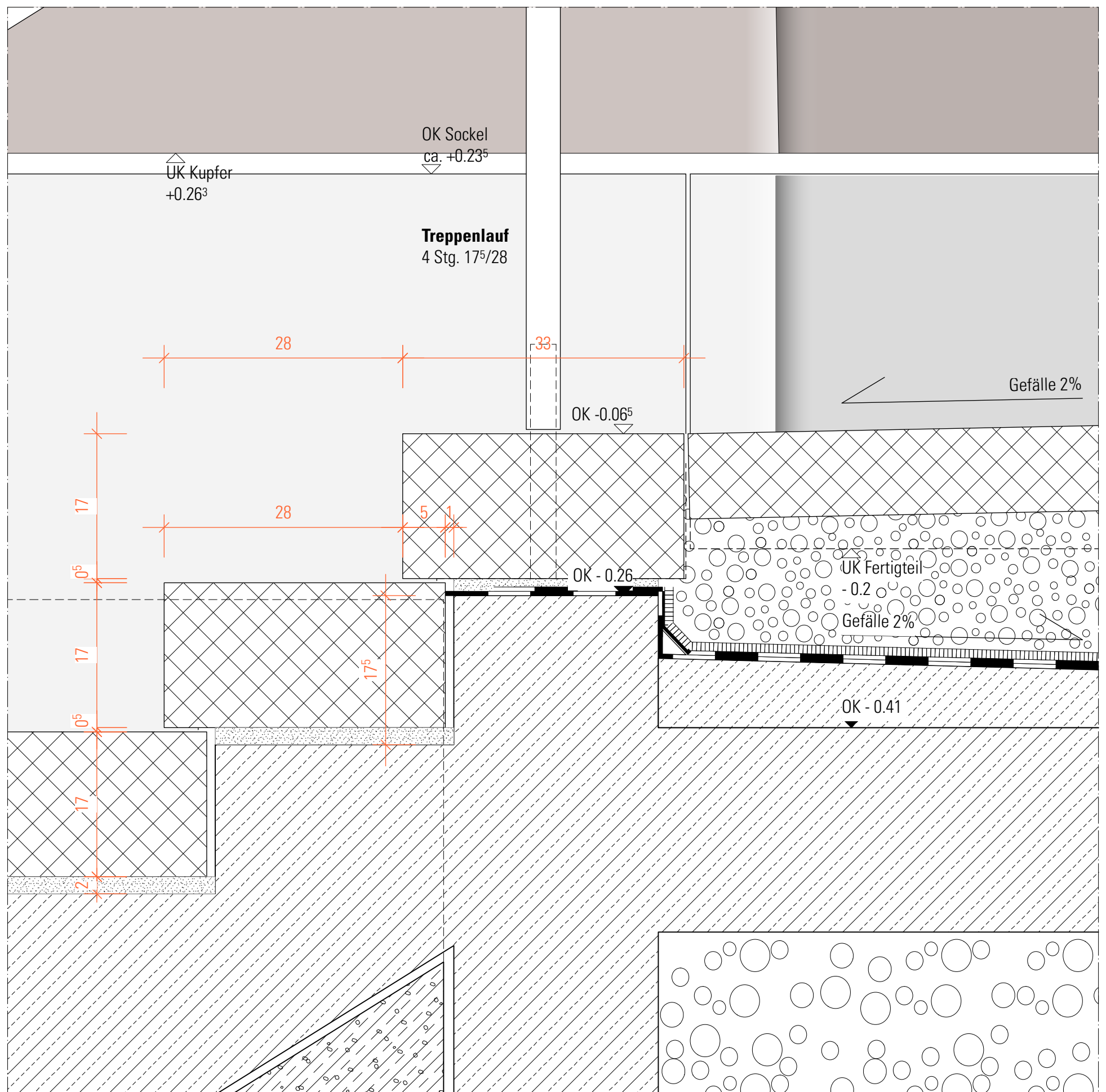
- Handlauf als Rundrohr, d=40mm, aus Schwarzstahl, brüniert und gewachst
- Befestigung auf Blockstufe mit eingeklebter Hülse nach statischer Erfordernis

D 263 V

Kornhaus in Kirchheim unter Teck
M 1:5 21.02.2021

oberes Auflager Zugangstreppe
Achse D_7-8

VORABZUG



D 266a H

Kornhaus in Kirchheim unter Teck
M 1:5 01.03.2021

Haupteingangstür Südfassade EG

VORABZUG

Fassadenelement

wärmedämmte Konstruktion als verglastes, flächenbündiges Stahlrohrrahmen-System mit dreiseitiger Rahmenverbreiterung, grundiert und pulverbeschichtet mit DB-Lack bestehend aus: 2 flügeligem Türelement, beidseitig mit VSG, Türen nach innen öffnend, Gehflügel mind. 1,20m i.L.
Bautiefe: 60 mm
Rohbaumaß: ca. 2510 x 3090 mm
Fußbodenaufbau: ca. 330 mm

Aussenwand im Bereich Achse 7-8

- Gipskartonfeuerschutzplatte, 2-lagig, d = 25 mm
- Holzrahmenbauelemente, KVH 16/10cm dazwischen flexible Holzfaserdämmplatte, WLG 040
- paraffinierte Holzfaserplatte, d=4cm, WLG 042, z.B. GUTEX Multitherm

Wandputz R. 2.03 (Foyer)

- Grundierung als Haftbrücke (Quarzgrund/ Gelbe Grundierung)
- Lehmfeinputz
- Lehmdesignputz, mit Japankellen aufgezogen und mit Wasser und Quarkmilch gefilzt und geglättet
- Putzrandausbildung: Herstellen einer Fuge mittels Kellenschnitt

Kupferbekleidung innen (Foyer)

- Unterkonstruktion als Traggerüst aus Stahlkonstruktion aus QRO 50 Profilen, feuerverzinkt, mit Laschen auf Innenwänden und Boden befestigt
- Holzwerkstoffplatte, zementgebunden, mindestens A2 d=20mm
- Trennlage
- Kupferbekleidung, d=1mm, als horizontale Bänderung, Ansichtshöhe Bänder 26,3cm
- Eckausbildung: Kupferbekleidung ist an den gerundeten Ecken mit einem Radius r=4,5cm auszubilden, Unterkonstruktion als Viertelstab oder nach Wahl AN aus mind. A2 Material

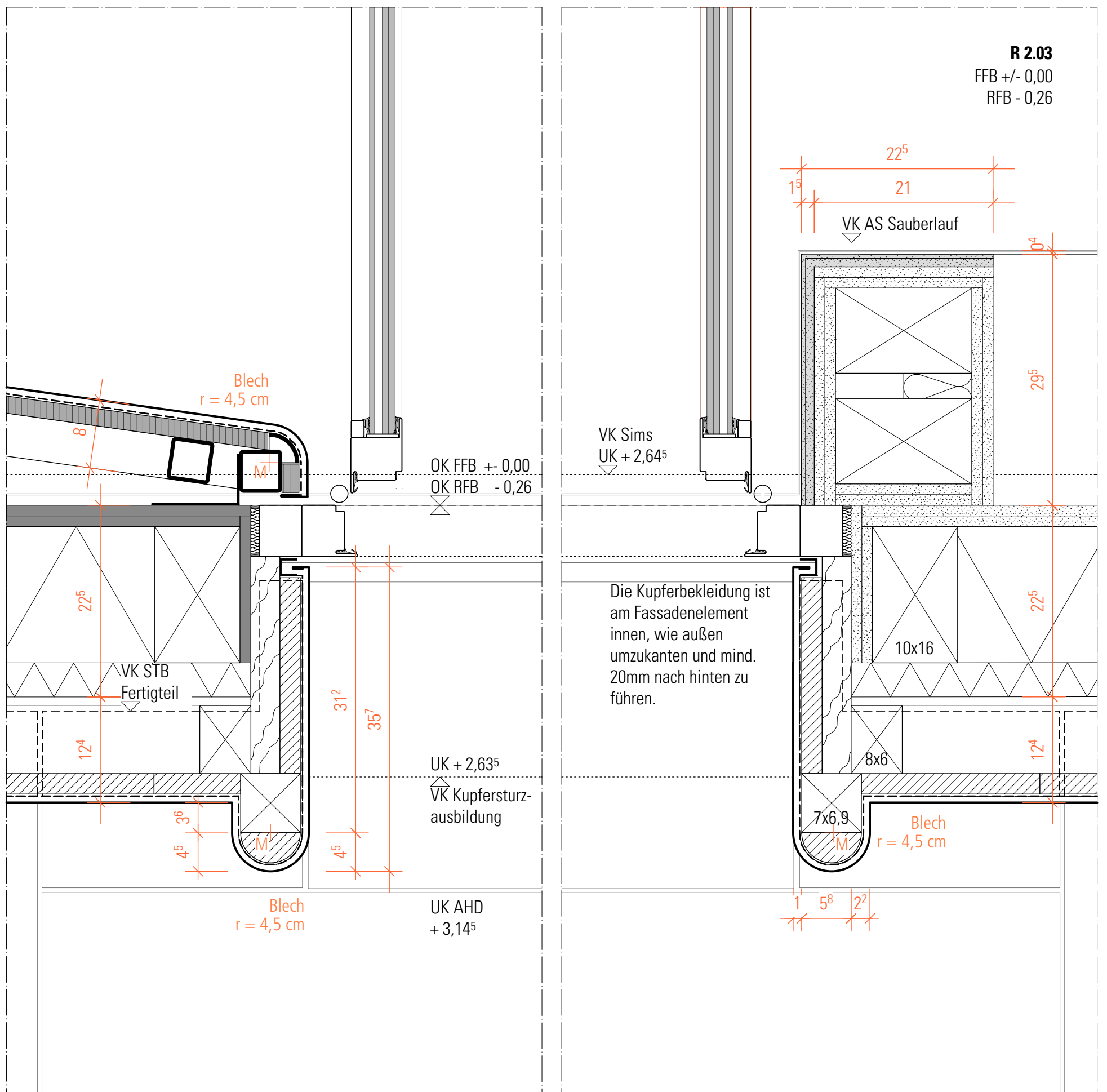
Kupferbekleidung Eingang Südfassade

- Unterkonstruktion horizontal aus 8x6 KVH-Profilen mit Unterfütterung, soweit nötig, auf Außenwand kraftschlüssig montiert
- sägeraue Schalung d=24mm
- Trennlage
- Kupferbekleidung, d=1,0mm, als horizontale Bänderung, Ansichtshöhe Bänder 26,3cm
- Inneneckenausbildung Kupferbekleidung: UK aus Holzprofil mit gefräster negativer Rundung als Viertelkreis oder nach Wahl AN, r= ca. 4,5cm

- Außeneckenausbildung Kupferbekleidung: UK aus Holzprofil mit gefräster Rundung als halbiertes Rundstab oder nach Wahl AN, r= ca. 4,5cm

Die Fugen zwischen der Kupferbekleidung und anderer Bauteile sind in der Ebene der Unterkonstruktion mit Insektenschutzgitter aus Kupfer zu schließen

Im Foyer dürfen nur Materialien der Baustoffklasse A verwendet werden, da das Foyer Teil des Fluchttreppenraumes ist.



Anschluss Schachtwand F60-B Deckenbalken, 1.OG **VORABZUG**

Schachtwand F90

- Gipskartonfeuerschutzplatte, 2-lagig, d = 2 x 12,5 mm
- Wandelement Holzrahmenbau, Hölzer 10/8 cm, dazwischen Mineralwolldämmung $\geq 100 \text{ kg/m}^3$, d = 100 mm,
- Gipskartonfeuerschutzplatte, 2-lagig, d = 2 x 12,5 mm

Anschluss Geschossdecke an die Schachtwand F90

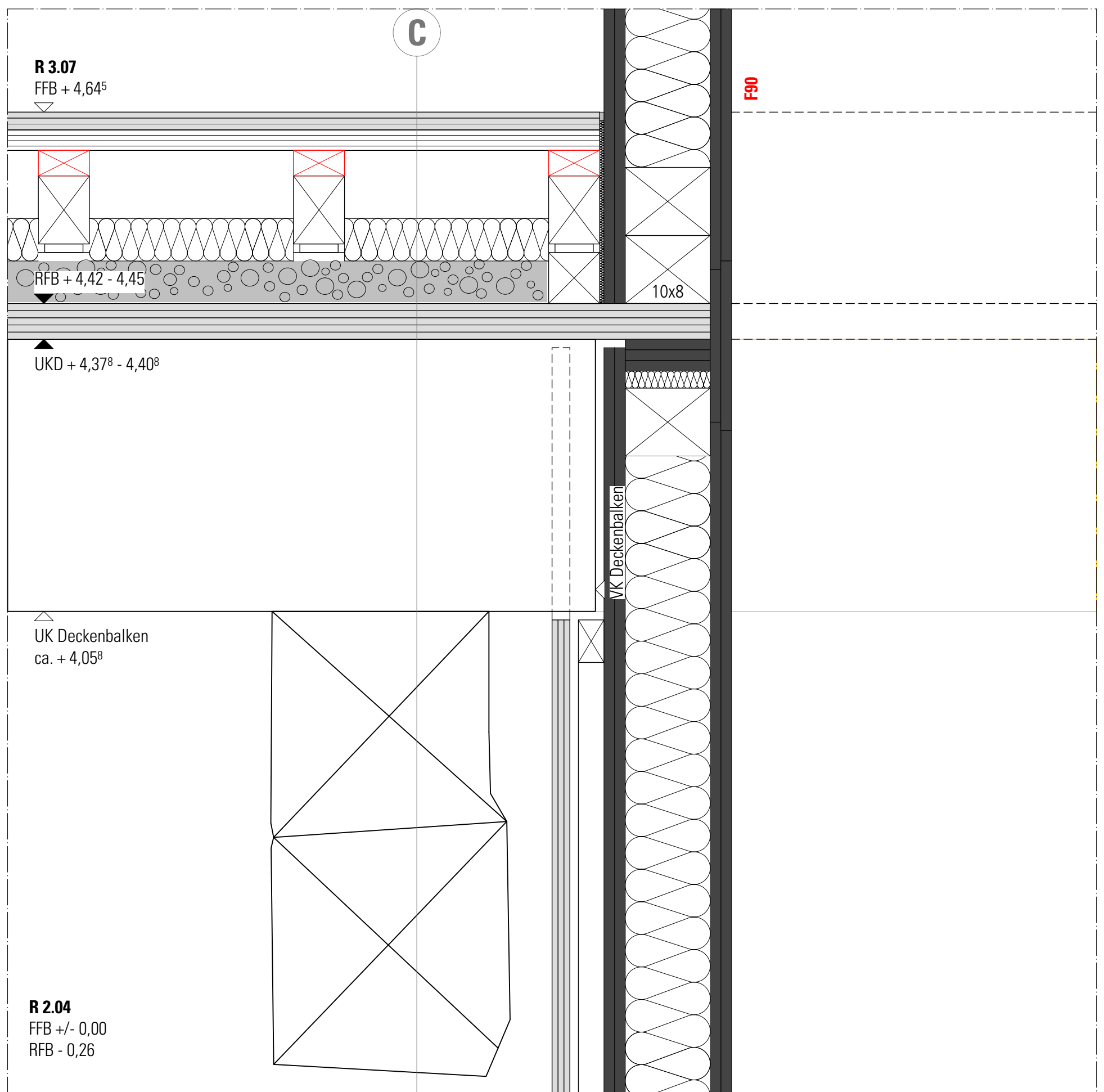
- Bestehende Deckenbalken sind im Bereich der Schachtkonstruktion zu kürzen. Die Schnittkanten sind nicht sichtbar unterhalb der Wandbekleidung auszuführen
- Deckenplatte als 5-Schichtplatte, d = 42 mm wird in die Schachtwand eingebunden
- Anschluss an die Decke über EG ist akkustisch entkoppelt und gleitend, gemäß Herstellerangaben Bsp. Knauf, auszuführen.
- Stirnseite der Deckenplatte ist mit GKF-Platte, 2-lagig, d = 2 x 12,5 mm stoßversetzt zu verschließen

Decke über EG

- Massivholzdiele, 21mm, Eiche, sägerau, als Landhausdiele, in den Deckenfeldern
- 3-Schichtplatten Fit/Ta, geseift
- Sperrholzplatte, d=24mm, Nut und Feder, F40/30 E60/40
- Aufripping zum Höhenausgleich/Nivelierung, H = bis ca. 30 mm
- Lagerhölzer in Querrichtung, 6 x 8 cm, e = 30cm, dazwischen Installationsebene, mit Mineralwolle ausgelegt zur Schalldämpfung
- Elastomer, geschlossenzellig, streifenförmig auf den Lagerhölzern, d = 10 mm
- Lagerhölzer in Längsrichtung, 6 x 6 cm, e = 30 cm, dazwischen mind. 50 mm mineralisch gebundene Rieselschüttung max. 5 KN/cbm
- Rieselschutzbahn, wannenförmig ausgebildet, Folie $s \geq 0,2 \text{ mm}$
- 5-Schichtplatte, FiTa, umlaufend Nut und Feder, d = 42 mm

Wandbekleidung R 2.04 (Ausstellung)

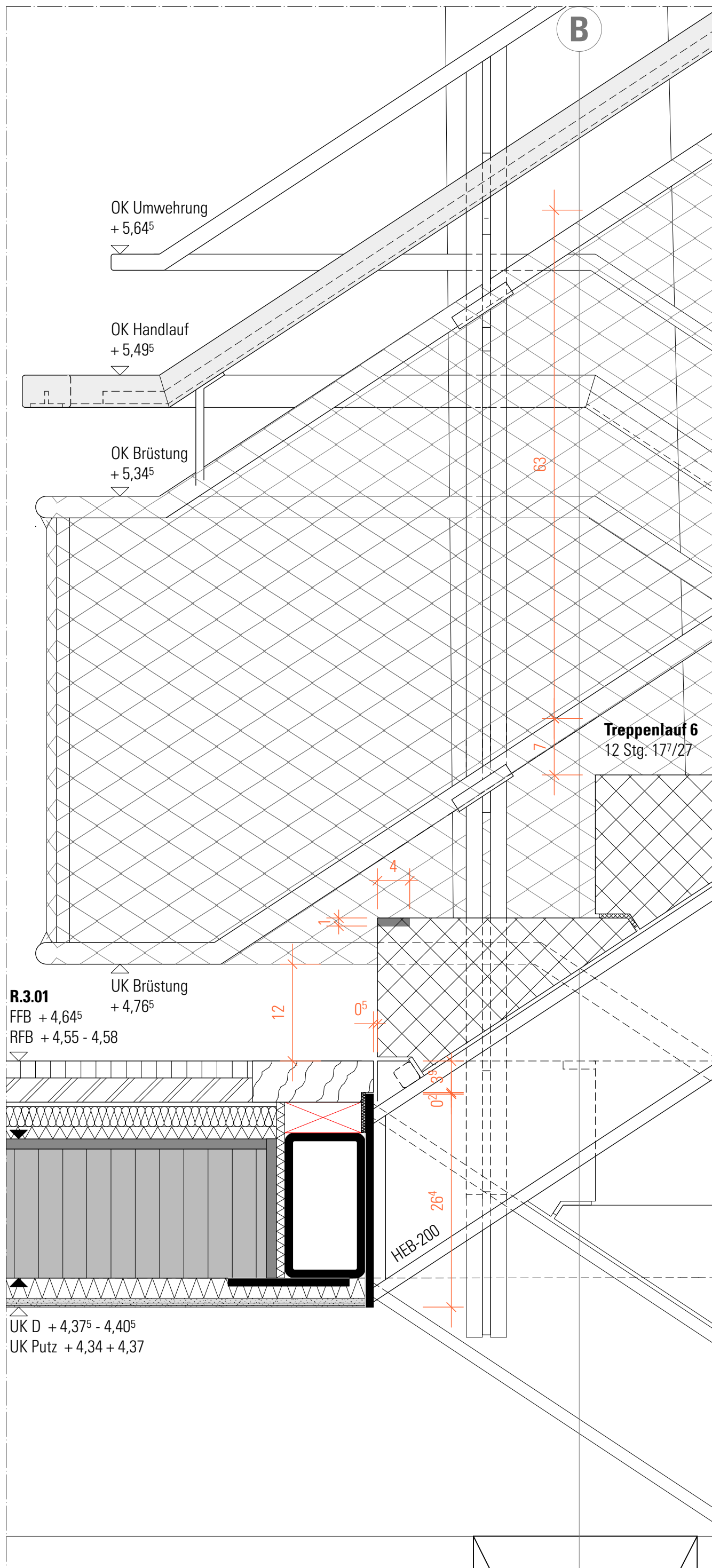
- Lattung als Unterkonstruktion 30/50 mm
- Einhängenvorrichtung n.W.d. AN
- Dreischichtplatte Fi/Ta, d = 21 mm
- Sichtbare Kanten sind mit einem Vollholzanleimer auszuführen gehobelte Leiste Fi/Ta, 21 x 60 mm
- Eine Aussparung ist im Bereich der Deckenbalken vorzusehen



D 044a V

Kornhaus in Kirchheim unter Teck
M 1:5 28.09.2020

Treppenhaus Ost - 1.OG Achse B - R.3.01 Treppenantritt **VORABZUG**



Treppe im 1.Obergeschoss

- 2-läufige Treppe mit Zwischenpodest, gerade Läufe, 26 Stg. 179/27 cm
 - Treppenholm und Zwischenpodestaufleger als geschweißte Halbrahmenkonstruktion aus HEB-200, mittels Kopfplatten kraftschlüssig an Decken- und Wandaufleger befestigt
 - Keilstufen aus Betonfertigteilen, aufgesattelt auf Treppenholmen, unsichtbare Befestigung nach Herstellervorschrift und statischen Anforderungen
 - Jeweils die erste und letzte Stufe eines Treppenlaufes sind mit einem Streifen aus dunkel gefärbten Beton $b = 4$ cm über die gesamte Vorderkante der Stufe versehen
 - Auflagerprofil der ersten Keilstufe, unten anschlagend querliegend, an Treppenholm angeschweißt, beidseitig mit trapezförmigen Kopfplatten zu schließen
- Dimensionierung nach statischer Erfordernis

Auflager Treppenlauf Achse B

- Blechschürze aus Flachstahl, ca. 264 x 10 mm an Auflagerprofil, RRO 180 x 100 mm angeschweißt
- an Auflagerprofil unterseitig angeschweißter Flachstahl, 150 x 10 mm als Anschlussstreifen zur Befestigung der Holzdecke
- Herstellen einer Trennlage zw. Decke und Auflagerprofil mittels Randdämmstreifen, $H = 220$ mm, $d = 10$ mm
- Unterkonstruktion, ca. 100 x 40 mm
- Massivholzbohle als Randfries, Holzart: Eiche, $d = 51$ mm, mit unterseitiger Nutung, sägerau

Treppen- und Podestbrüstung

- Pfosten, bestehend aus 2 Flachstähen, 20 x 60 mm, kraftschlüssige Befestigung mittels einer Flachstahlasche, 190 x 150 x 10 mm, die am Treppenholm angeschweißt wird
- Brüstungselement, bestehend aus:
 - Brüstungsrahmen als geschweißte Konstruktion aus RO 26,9 x 2,6 mm.
 - Brüstungsfüllung aus Seilnetzen, Edelstahl, zwischen dem Brüstungsrahmen gewickelt. Maschenweite 40 mm, liegend, Öffnungswinkel 60°, $d = 1,5$ mm.
- Oberfläche der Stahlkonstruktion feuerverzinkt.
- Alle Ecken sind mittels Krümmlingen gerundet auszuführen.

Handlauf im Bereich des Treppenauges

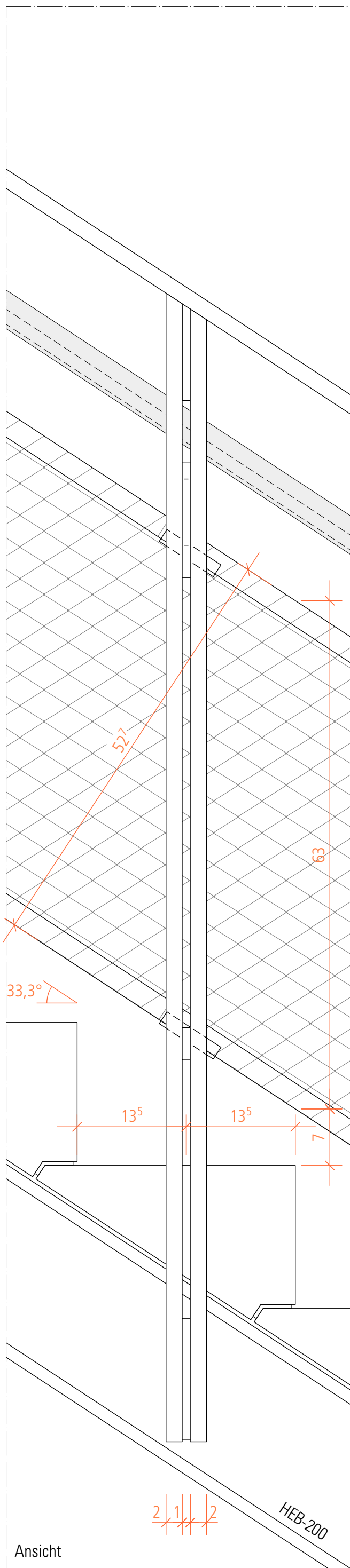
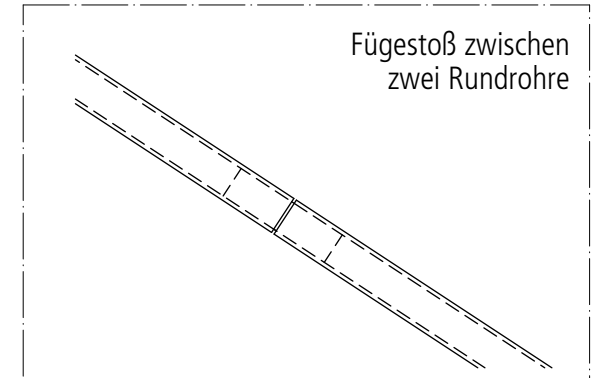
- Vollholzprofil 4 x 6 cm, Holzart: Eiche, Oberfläche geölt, mit unterseitiger Nutung, Ecken abgerundet, $r = 4$ mm
- Stahlprofil TB 20, von unten in ausgenutetes Holzprofil eingefügt und mit diesem kraftschlüssig verbunden
- Eckausbildung: C-förmiger Krümmling, aus Vollholz, Holzart: Eiche, Oberfläche geölt, Innenradius $r = 4$ cm, mit unterseitiger Nutung, Kanten gerundet, $r = 4$ mm
- Flachstahl, 40 x 5 mm, statt T-Profil unterseitig in das ausgenutete Krümmlingprofil montiert
- Unterstützung des Handlaufs im Bereich des Treppenauges mittels eines Flachstahls, 10 x 27 mm. Dieser ist am Brüstungsrahmen angeschweißt und unterseitig mittels einer Auflagerlasche an den Handlauf angeschraubt.

D 051 V

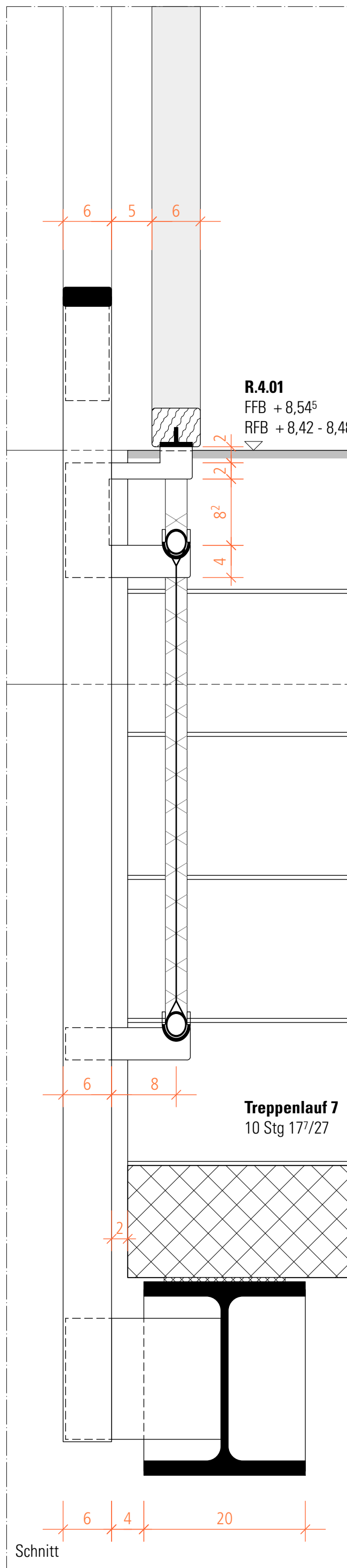
Kornhaus in Kirchheim unter Teck
M 1:5 28.09.2020

Treppenhaus Ost Regeldetail Brüstung **VORABZUG**

Fügestoß zwischen
zwei Rundrohre



Ansicht



Schnitt

Treppe im Erdgeschoss

- 2-läufige Treppe mit Zwischenpodest gerader Lauf, 26 Stg. 17⁹/27 cm
- Treppenholm und Zwischenpodest als geschweißte Halbrahmenkonstruktion aus HEB-200, mittels Kopfplatten kraftschlüssig mit den Auflagern verbunden
- Keilstufen aus Betonfertigteilen, aufgesattelt auf Treppenholmen, unsichtbare Befestigung nach Herstellervorschrift und statischen Anforderungen

Treppen- und Podestbrüstung

- Pfosten, bestehend aus 2 Flachstählen, 20 x 60 mm, kraftschlüssige Befestigung mittels einer Flachstahlasche, 190 x 150 x 10 mm, die am Treppenholm angeschweißt wird.
- Umwehrungsprofil bestehend aus Flachstahlprofil, 20 x 60 mm, kraftschlüssige Befestigung dieses am Pfosten mittels angeschweißter Flachstahlasche, 120 x 54 x 10 mm.
- Brüstungselement, bestehend aus:
 - Brüstungsrahmen als geschweißte Konstruktion aus RO 26,9 x 2,6 mm. Fügestoß des Rahmens mittels innenliegender Dolden unterseitig geschraubt
 - Brüstungsfüllung aus Seilnetzen, Edelstahl, zwischen dem Brüstungsrahmen gewickelt. Maschenweite 40 mm, liegend, Öffnungswinkel 60°, d = 1,5 mm.
- unteres Brüstungsrahmen- Auflager, als zwischen den Pfostenprofilen geschraubte Flachstahlasche, 157 x 40 x 10 mm, mit mittig angeschweißter Halbschale, d = 35 mm, L = 80 mm
- oberes Brüstungsrahmen- Auflager, als zwischen den Pfostenprofilen geschraubte Doppel-Flachstahlasche, 157 x 162 x 10 mm, mit mittig angeschweißter Halbschale, d = 35 mm, L = 80 mm, zur Aufnahme des Brüstungsrahmens und angeschweißter Auflagerlasche, 50 x 40 x 5 mm, zur Befestigung am T-Profil
- Oberfläche der Stahlkonstruktion feuerverzinkt
- Alle Ecken sind gerundet mittels Krümmlingen, auszuführen.

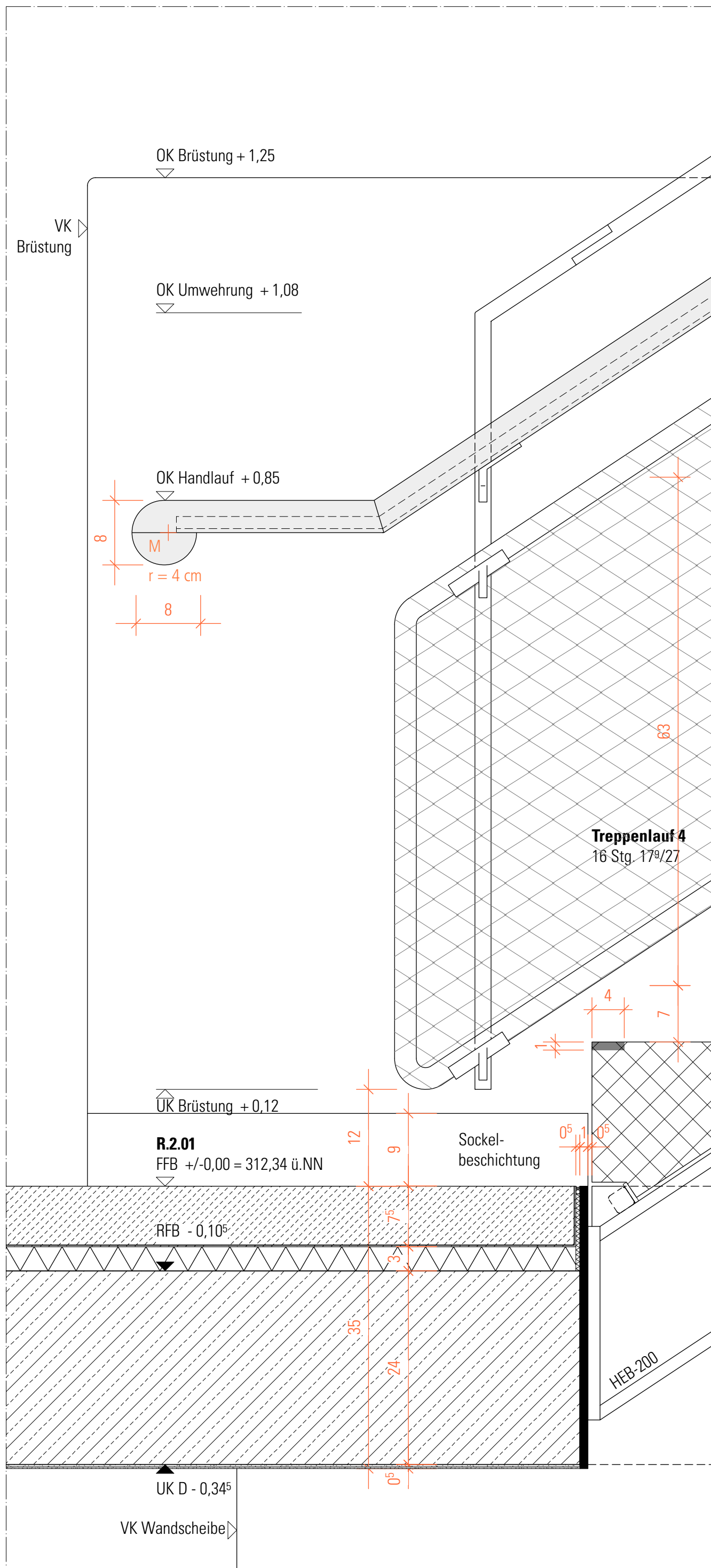
Handlauf

- Vollholzprofil 4 x 6 cm, Holzart: Eiche, Oberfläche geölt, mit unterseitiger Nutung, Ecken abgerundet, r = 4 mm
- Stahlprofil TB 20, von unten in ausgenutetes Holzprofil eingefügt und mit diesem kraftschlüssig verbunden

D 020 V

Kornhaus in Kirchheim unter Teck
M 1:5 29.01.2021

Treppenhaus Ost - EG R.2.01 Treppenantritt **VORABZUG**



Bodenaufbau EG Achse 9-10

- Antrittspodest bzw. Geschossdecke, Stahlbeton, d=24cm,
- Trittschalldämmung EPS 040 DES sg 33/30
- PE-Folie als Trennlage d=0,2mm
- Zementestrich, d=7,5cm, Güte CT-C40-F6, 2-lagige Ausführung
- Silikatische Versiegelung

Unterseitiger Putz der Decke

- Voranstrich mit Quarzgrund
- Lehmfeinputz, d = 3 mm,
- Lehmdeignputz, d = 2 mm, mit Japankellen aufgezogen und mit Wasser und Quarkmilch gefilzt und geglättet,

Auflager Treppenlauf 4

- verlorene Schalung aus Flachstahl, 350 x 10 mm, mit der Ortbetondecke kraftschlüssig verbunden.

Brüstungspfosten/ Endausbildung

- Pfosten, L-förmig, bestehend aus Flachstahlprofil, 20 x 60 mm, mittels angeschweißten Dolden über Klebedübel mit der Wandscheibe kraftschlüssig verbunden
- Auflager Brüstungsrahmen: Halbschale d = 35 mm, L = 80 mm mit mittig angeschweißter Flachstahl 97 x 40 x 10 mm an Pfosten angeschweißt
- Auflager Handlauf: Auflagerlasche 50 x 40 x 5 mm zur Befestigung am T-Profil mit seitlich angeschweißter Flachstahl 100 x 40 x 10 mm an Pfosten angeschweißt

Treppenbrüstung/ Endbefestigung

- Umwehrgungsprofil bestehend aus Flachstahlprofil, 20 x 60 mm, Befestigung dieses am Pfosten mittels Überplattung
- Brüstungselement, bestehend aus:
 - Brüstungsrahmen als geschweißte Konstruktion aus RO 26,9 x 2,6 mm.
 - Brüstungsfüllung aus Seilnetzen, Edelstahl, zwischen dem Brüstungsrahmen gewickelt. Maschenweite 40 mm, liegend, Öffnungswinkel 60°, d = 1,5 mm.
- Oberfläche der Stahlkonstruktion feuerverzinkt.
- Alle Ecken und Knicke sind gerundet mittels Krümmlingen auszuführen.

Handlauf/ Abschlussprofil, 2-teilig

- oberer Profilhälfte: Im Übergangsbereich zum Regelhandlaufprofil wie dieser ausgebildet, im Abschlussbereich gerundet, r=40 mm, unterseitig an Stahlprofil befestigt
- untere Profilhälfte: Halbkreisförmige Ausbildung, r= 40 mm an obere Profilhälfte geleimt und von unten mittels Senkkopfschrauben befestigt.

Sockelbeschichtung aus Klarlack

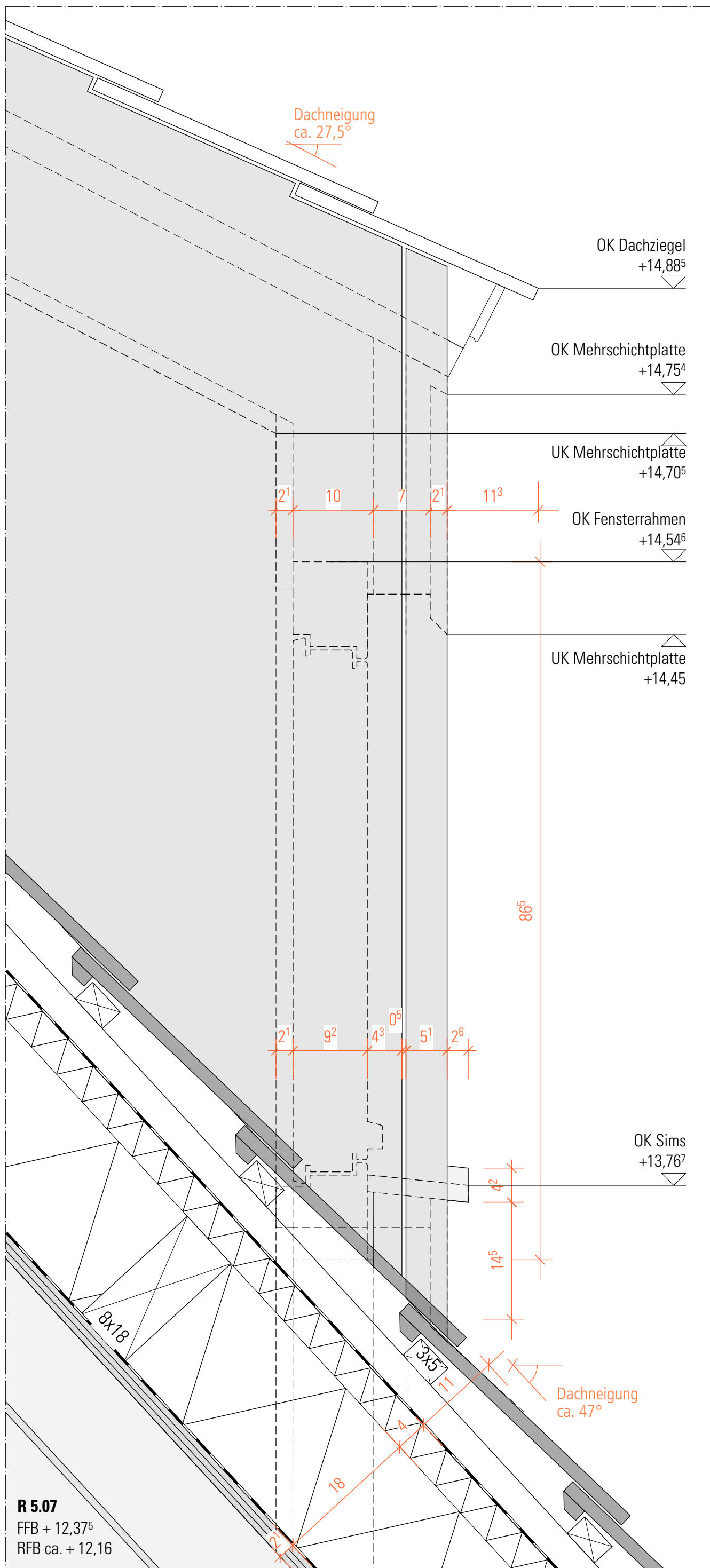
- Sockelausbildung mittels eines durchsichtigen Anstrichs

D 305 V

Kornhaus in Kirchheim unter Teck
M 1:5 10.05.2021

Seitenansicht untere Gaube
Achse A

VORABZUG

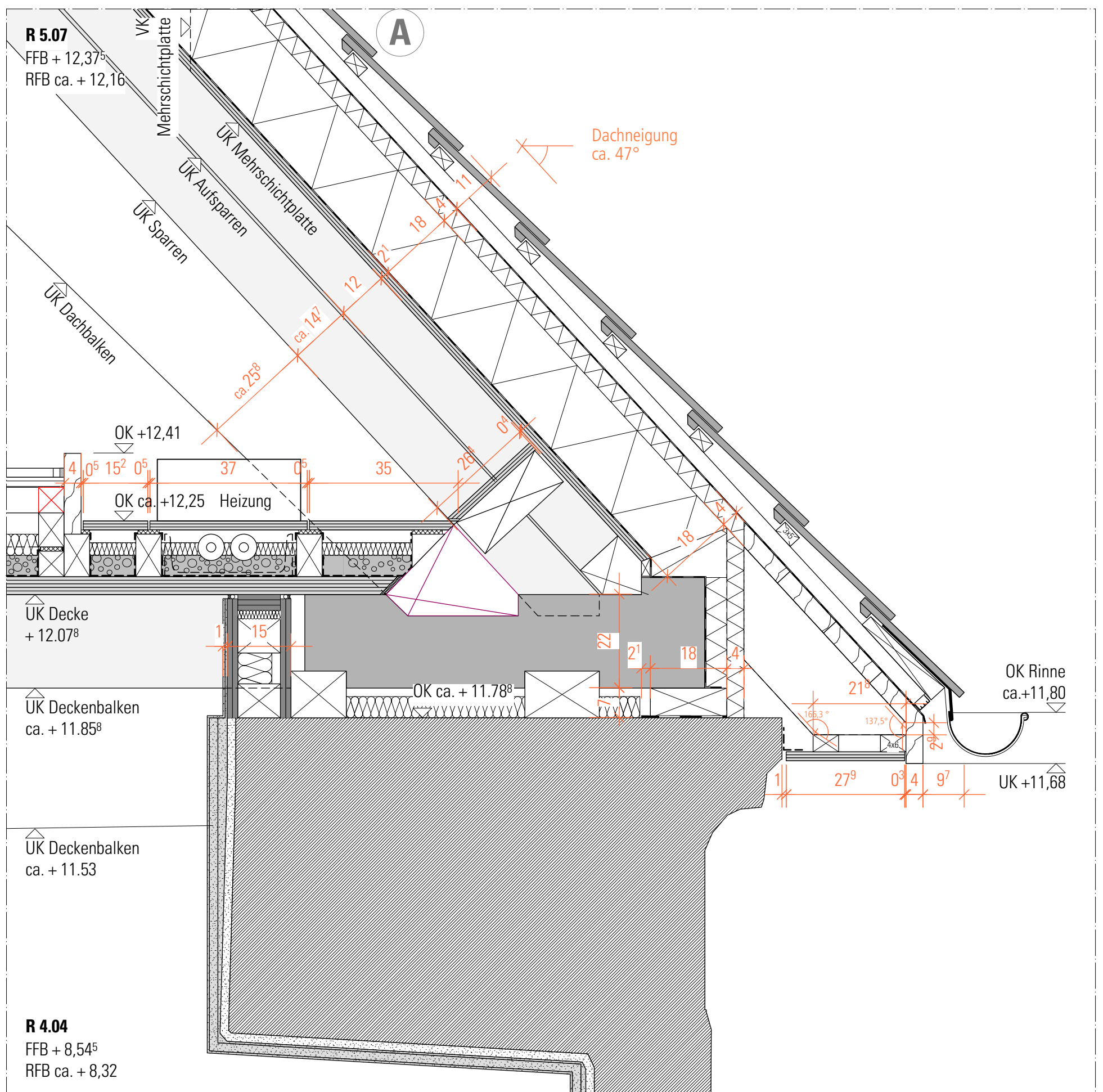


D 300b V

Kornhaus in Kirchheim unter Teck
M 1:10 10.05.2021

Traufausbildung Achse A

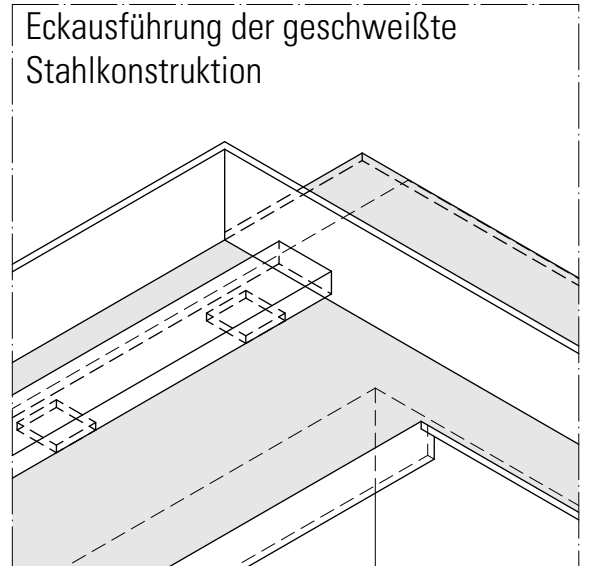
VORABZUG



D 182 V

Kornhaus in Kirchheim unter Teck
M 1:5 10.05.2021

Treppenhaus UG-Neubau EG - Achse c Abdichtung zw. Bestand und Neubau **VORABZUG**



F90 Außenwand Achse c

- Bestandswand: Natursteinmauerwerk, Eisensandstein, d = 110-150cm
- Ausgleichputz, d = 20-40 mm
- Gleitschicht aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum (XPS), d = 20 mm
- Stahlbetonwand, Ortbeton, d = 25 cm
- Wärmedämmplatte aus Mineralwolle, A1, d = 50 mm
- Außenwandputz, d = 10 mm

Abschluss der Mauerkrone in Achse c

- Bestandsputz des Sockels abschlagen bis UK Naturstein/ Bestandssockel, ca. + 0,20
- Ausgleichsputz, d=10mm
- Ausbildung einer Bewegungsfuge zwischen Bestands- und Neubauwände mittels hochelastischem Fugenband
- Die Abdichtung ist mind. 30 cm über OK Belag hochziehen
- Bautenschutzmatte auf der Abdichtungsbahn, d = 5 mm
- Randprofil als geschweißte Konstruktion bestehend aus:
 - a. Z-förmige Stahlkonstruktion, d = 10 mm, ca. 420 x 180 mm
 - b. RRO 80 x 30 auf Auflagerpunkte aus Stahl, d = 10 mm(Übersicht der Rahmenkonstruktion A nach D 190 H)
- Sockelputz auf dem Abdichtungsbahn
- Dauerelastische Verfugung zw. Putzschiene und Stahlprofil

Gitterrostbelag über dem UG-Neubau

- Gitterrostelemente, rechteckig, d = 70 mm, Einzelgröße: 10 St. ca. 2000 x 515 mm, Mindestbelastbarkeit von 5,00 kN/m², mit profilierten Quer-/Tragstäbe, Maschenweite 33 x 33 mm
- Die gesamte Konstruktion ist auf den Auflagerprofile mittels L-Profile, 75 x 50 x 8 zu befestigen
- Gitterrost abnehmbar
- Einbruchsicherung der Gitterroste vorsehen

Die gesamte Stahlkonstruktion ist in feuerverzinkter Ausführung herzustellen

geändert 00.00.0000

